

14. / I 1915

Zentralauskunftsstelle für kurbedürftige Offiziere.

Die Gesellschaft vom Weißen Kreuz hat mit Genehmigung des Kriegsministeriums eine Zentralauskunftsstelle für kurbedürftige Offiziere errichtet. Die Tätigkeit dieser Stelle umfasst: die Erteilung von Auskünften über offene Freiplätze in Militärbadeanstalten, in den Offizierskurbäusern der Gesellschaft vom Weißen Kreuz, in den auf Grund freiwilliger Anerbietungen in den Kurorten für Offiziere und Gleichgestellte gewidmeten Freiplätzen und ermäßigten Plätzen sowie über die Bedingungen zu deren Erlangung, dann die Evidenzführung dieser offenen Freiplätze und schließlich die Erwirkung von Begünstigungen für rekonvaleszente Offiziere, Aspiranten und Gleichgestellte. Das Kriegsministerium hat Veranlassung getroffen, daß dieser offiziellen Auskunftsstelle allwöchentlich die verfügbar werdenden Freiplätze oder ermäßigten Plätze bekanntgegeben werden.

Diese Zentralauskunftsstelle beginnt ihre Tätigkeit am 15. d. und befindet sich in den Bureaukslokalitäten der Gesellschaft vom Weißen Kreuz in Wien, 1. Bezirk, Bräunerstraße Nr. 3. Damit einer möglichst großen Anzahl von Offizieren und Gleichgestellten, die auf dem Felde der Ehre ihre Gesundheit eingebüßt haben und in den Militärheilstätten oder in Heilanstalten der freiwilligen Sanitätspflege genesen sind, noch einige Wochen der dringend notwendigen Erholung geboten werden können, um wieder ganz dienstfähig zu werden, ersucht die Gesellschaft vom Weißen Kreuz alle Besitzer von Sanatorien, Erholungsheimen, Kurbäusern, geeigneten Privatbesitzungen und dergleichen, nach Möglichkeit Freiplätze oder doch bedeutend ermäßigte Plätze für den vorgenannten Zweck zu widmen und dies der Zentralauskunftsstelle möglichst bald bekanntzugeben.